

Stellenausschreibung

Schwangerschafts-/Elternzeitvertretung im Bereich Moorpädagogik / Moorklimabildung

Die Michael Succow Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Greifswald. Für den Schutz der Moore setzt sie sich seit ihrer Gründung im Jahr 1999 ein. In zahlreichen Projekten verbindet sie Planung und Umsetzung mit Forschung. Um sich für die Bedeutung der Moore auch in Politik und Praxis stark machen zu können, gründete die Succow Stiftung gemeinsam mit der Universität Greifswald und DUENE e.V. das Greifswald Moor Centrum.

Jedes Kind weiß, warum Wälder wichtig fürs Klima sind. Bei den Mooren sieht das anders aus – das wollen wir ändern! Um ein allgemeines Bewusstsein in der Bevölkerung für die Notwendigkeit des Moorklimaschutzes zu schaffen und über die Hintergründe aufzuklären, führen wir in der Michael Succow Stiftung seit Dezember 2021 Veranstaltungen mit Multiplikator*innen der Umweltbildung durch, bei denen wir die Methoden des [Moorkoffers](#) vorstellen und ihnen für ihre Arbeit an die Hand geben. Wir entwickeln und veröffentlichen neue didaktische Methoden und Materialien. Unsere Zielgruppe sind Umweltpädagog*innen und Ranger*innen in Großschutzgebieten, Mitarbeitende von Umweltbildungszentren, Moorinfozentren- und Museen, Lehrer*innen und Erzieher*innen. Das Thema Moor soll in der Bildungs-Landschaft seinen Platz finden. Dazu haben wir eine eigene Veranstaltungsreihe [„MetaMOORphose“](#) ins Leben gerufen. Weiterhin nutzen wir verschiedene Veranstaltungsformate und Kanäle (Twitter, Instagram, Youtube und andere Medien), um auf das Thema aufmerksam zu machen. Wir haben im März 2023 eine bundesweite Tagung zum Thema „Moorpädagogik jetzt!“ in Kooperation mit dem Emsland Moormuseum durchgeführt und dort ein bundesweites Netzwerk von aktiven Moorpädagog*innen reaktiviert. Dieses wollen wir in Zukunft dafür nutzen, die Akteure bei der Verstetigung ihrer moorpädagogischen Aktivitäten zu unterstützen. Weiter möchten wir in Zukunft unsere Ansätze und Methoden auch durch Publikationen verfügbar machen.

Für das [„MoKka“- Projekt](#) suchen wir ab dem 01. September 2023 eine Projektmitarbeiter*in (m/w/d) für den Bereich [Moorpädagogik](#) eine zunächst auf ein Jahr befristete Stelle (Verlängerung ggfs. möglich) mit einem Umfang von 20 Stunden Wochenarbeitszeit.

Zu den konkreten Aufgaben gehören unter anderem:

- Durchführung von Fortbildungen zum Thema Moorpädagogik, z.B. Verbreitung von Methoden aus dem Methodenset „Moorkoffer“
- Durchführung von Veranstaltungen mit Schüler*innen oder anderen Bevölkerungsgruppen, z.B. Moorführung mit Methoden des Moorkoffers
- Koordination der Veranstaltungsreihe „MetaMOORphose“, in Kooperation mit der Landeslehrstätte Mecklenburg-Vorpommern, in der 5 Workshops zur künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema Moor durchgeführt werden sollen
- Durchführung von Infoständen oder Mitmachangeboten auf Großveranstaltungen in Mecklenburg-Vorpommern
- Durchführung von (Online-)Infoveranstaltungen zur bundesweiten Verbreitung der Projektergebnisse
- Koordination des bundesweiten Netzwerks „Moorpädagogik“
- Erarbeitung von Veröffentlichungen

Sie bringen gerne mit:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium der Bildungswissenschaften, Kulturwissenschaften oder Biowissenschaften/Geowissenschaften

- Fundierte Kenntnisse zu den Themen Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Moorklimaschutz
- Berufliche Erfahrungen im Bereich Umweltbildung oder Umweltkommunikation
- Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- ausgeprägte organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- ein souveränes Auftreten
- Text- und Verhandlungssicherheit im Deutschen
- gute Softwarekenntnisse, insbesondere in der Anwendung von MS Office (Word, Excel, Outlook, Teams, Publisher)
- Bereitschaft zum Erlernen und zur Anwendung weiterer Software (MS Teams, SharePoint)

Was wir bieten:

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- breites bestehendes Netzwerk innerhalb der nationalen und internationalen Moor-Community Kontakte zu Moorpädagog*innen in ganz Deutschland
- Entlohnung nach unserem Haustarif
- eigenständiges und selbstverantwortliches Arbeiten; Homeoffice ist nach Absprache möglich
- ein angenehmes Arbeitsklima in unserem Stiftungshaus in Greifswald
- Mitarbeit in einem internationalen und interdisziplinären Team, das Offenheit, Eigenverantwortung und Eigenheiten schätzt

Wir begrüßen alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige elektronische Bewerbung in deutscher Sprache mit Mitteilung zu frühestmöglichem Dienstbeginn bis zum 12. Juli 2023 an bewerbung@succow-stiftung.de.

Für Rückfragen steht Ihnen ab sofort Christina Lechtape per Mail an christina.lechtape@succow-stiftung.de oder telefonisch unter 03834 / 8354226 zur Verfügung.

Hintergrund:

Der Großteil der organischen Böden in Deutschland wird entwässert und setzt dabei große Mengen Kohlendioxid frei. Im Sinne des Klimaschutzes muss dies dringend durch Anhebung der Wasserstände gestoppt werden, doch die Umsetzung stockt bereits seit einigen Jahren. Ein wichtiger hemmender Faktor für die Umsetzung von Moorwiedervernässungen ist das oft noch mangelnde Wissen zu der Klimarelevanz der Moore und zur Umsetzung von Moorklimaschutzprojekten in der Bevölkerung. Wissen ist der Schlüssel zu Akzeptanz. Außerhalb von spezialisierten Moorinfozentren, Moormuseen und Großschutzgebieten in Moorlandschaften findet eine pädagogische Vermittlung von Moorwissen bisher kaum statt. Außerdem beschränkt sich die Moorpädagogik vielerorts bisher auf eine Auseinandersetzung mit der Moorbewirtschaftung und dem Leben im Moor in der Vergangenheit, und thematisiert zu wenig den großen und dringenden Veränderungsbedarf in Bezug auf die aktuelle klimaschädliche Moornutzung.

Vor diesem Hintergrund haben sich die [Michael Succow Stiftung](#), die [Universität Greifswald](#), beide Partner im [Greifswald Moor Centrum](#), und die [Naturschutzstiftung Deutsche Ostsee](#) gemeinsam das MoKka-Projekt ins Leben gerufen. Gefördert vom Bundesministerium für Klimaschutz und Wirtschaft, im Rahmen der [Nationalen Klimaschutzinitiative](#), widmet es sich dem aktorsbezogenen Kapazitätsaufbau für den Moorklimaschutz in M-V und bundesweit. Eine der Zielgruppen sind dabei Multiplikator*innen im Bereich Bewusstseinsbildung und Kommunikation.